

- Um eine Hopfenpflanze auf CBCVd zu testen wird je 1 mittelgroßes Blatt der jeweiligen Pflanze benötigt. Maximal 10 Blätter verschiedener Pflanzen können zu einer Mischprobe zusammengefasst werden.
- Die Blätter sollten frühestens 24 Stunden vor der Anlieferung gesammelt, in eine Plastiktüte verpackt und kühl, aber nicht gefroren, gelagert werden.
- Die Plastiktüte muss wasserfest mit **Betriebsnummer** und **FID** beschriftet werden.
- Um die Proben zu untersuchen und das Ergebnis zu übermitteln, benötigen wir den **Probenbegleitschein (Seite 1)** und die **Einwilligungserklärung** zur Verarbeitung personenbezogener Daten (**Seite 2**). **Bitte Ausfüllen und die Unterschrift nicht vergessen!**

1. Probenbegleitschein

Kontaktdaten:

Datum Proben- nahme:			
Betrieb:			
Betriebsnum- mer:			
An- schrift:			
Telefonnummer (für Rückfra- gen)			
Email (zur Ergebnismit- teilung)			

Probeninfo:

Name des Feldstücks	FID	Nr. (wird vom La- bor eingetragen)
	DEBYLI	
	DEBYLI	
	DEBYLI	
	DEBYLI	

Bemerkung:

--

2. Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Hiermit
willige
ich

--

Name und Vorname des Betriebsinhabers

im Rahmen der

Laboranalyse zur Feststellung des Citrus bark cracking viroid (CBCVd)
--

ausdrücklich in die Erhebung, Verwendung und Speicherung meiner folgenden personenbezogenen Daten

Vor- und Nachname, Betriebsname, Betriebsnummer, Anschrift, Telefonnummer/E-Mail-Adresse, FID, Name des Feldstücks, Pflanzenproben einschließlich Analyseergebnisse, ggf. Angaben zur Rodung

durch die

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL), Vöttinger Str. 38, 85354 Freising

als verantwortliche Stelle im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ein. Meine o. g. Daten dürfen im Rahmen des CBCVd-Forschungsprojekts bis zu 3 Jahre gespeichert werden, danach sind diese zu löschen.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu folgendem Zweck:

Feststellung von möglichem Befall mit dem <i>Citrus bark cracking viroid</i> auf den im Begleitschein genannten Flächen, Feststellung der Befallsausbreitung

Das Untersuchungsergebnis wird dem jeweiligen Betrieb mitgeteilt. Zudem werden die Untersuchungsergebnisse von Mitarbeitern der LfL statistisch ausgewertet. Ergebnisse werden nur in anonymisierter Form veröffentlicht.

Die erhobenen Daten werden ausschließlich an die zuständigen Stellen innerhalb der LfL zur Durchführung der Analyse weitergegeben. Eine Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt.

Die Einwilligung erfolgt freiwillig. Mir ist bekannt, dass ich das Recht habe, die Einwilligung zu verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an:

Hop.pfla@lfl.bayern.de oder
--

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung Hüll 5 1/3, 85283 Wolnzach

Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz finden Sie hier: www.lfl.bayern.de/datenschutz

Ort, Datum, Unterschrift des Betriebsinhabers